



Wilfried Feichtinger/Eva Stanzl
Kinderwunsch und Lebensplan
Chancen & Grenzen der Reproduktionsmedizin
Format 13,5 x 21,5 cm
192 Seiten
Klappenbroschur
ISBN 978-3-7015-0605-7
€ (A, D) 19,90,- | Orac
Auch als E-Book erhältlich
ET: Herbst 2018

Den richtigen Zeitpunkt gibt es nicht – oder doch?

Erst Kinder, dann Karriere? Immer mehr Paare verschieben das Kinderkriegen auf später. Dass „später“ oft aber „zu spät“ sein kann, ist vielen nicht klar – und die biologische Uhr lässt sich nicht zurückdrehen.

Dr. Wilfried Feichtinger, international renommierter Reproduktionsmediziner, und die Wissenschaftsjournalistin Eva Stanzl gehen Gründen für Kinderlosigkeit auf den Grund und erläutern im Detail und medizinisch fundiert, was die Reproduktionsmedizin heute leisten kann – und was nicht. Dabei lautet die zentrale Aussage doch: Wer sich für Kinder entschieden hat, sollte schon früh über Familienplanung nachdenken.

Univ.-Prof. Dr. Wilfried Feichtinger, geboren 1950, ist Geschäftsführer des Wiener Instituts „Wunschbaby-Zentrum – Institut für Kinderwunsch“ und gehört zu den weltweit führenden Reproduktionsmedizinern. 1982 wurde das erste IVF-Baby Österreichs an seiner Klinik geboren, 1990 erfand er eine laserunterstützte „Schlüpfhilfe“ zur leichteren Eizellen-Einnistung der befruchteten Eizelle. 2005 führte er die erste erfolgreiche Präimplantationsdiagnostik gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Markus Hengstschläger durch. 2018 Erweiterung Genetiklabor, Etablierung der personalisierten IVF.

Mag. Eva Stanzl (M/LITT), geboren 1969, ist Redakteurin für Wissenschaft und Forschung im Feuilleton der Wiener Zeitung und Vorstandsvorsitzende des Klubs der Bildungs- und WissenschaftsjournalistInnen in Österreich. Zuvor war sie Wirtschafts- und Wissenschaftsjournalistin bei Standard und Die Wirtschaft. Eva Stanzl studierte Englische Literatur und Philosophie an der Universität Bristol in Großbritannien sowie Kulturmanagement in Wien. Sie 2006 erhielt sie den Österreichischen Zeitschriftenpreis.